

PRESSE-INFORMATION

EDEKA-Mitarbeitende unterstützen FV Bottenau

Oberkirch-Bottenau/10.07.2026 – Der FV Bottenau erhält eine Spende über 2.000 Euro von Mitarbeitenden von EDEKA Südwest und ihren Produktionsbetrieben. Im Rahmen ihrer Initiative „Cent-Spende – EDEKA Südwest hilft“ spenden diese den Cent-Betrag ihrer monatlichen Lohnabrechnung und unterstützen damit jedes Jahr etwa 20 soziale Organisationen und Aktionen.

Die EDEKA -Mitarbeitenden, die sich an der Initiative Cent-Spende beteiligen, können selbst vorschlagen, welche Vereine und Organisationen mit dem Geld im Spendentopf unterstützt werden sollen. Ein Gremium, bestehend aus vier Unternehmensvertretenden aus den Geschäftsbereichen Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Unternehmenskommunikation, dem Betriebsrat sowie acht weiteren Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, stimmt über die Verteilung ab.

Christian Danner, Ortenauer Weinkeller, und Andreas Doll, EDEKA Südwest übergaben stellvertretend den symbolischen Spendenscheck an Tanja und Stephan Thurner vom FV Bottenau. „Wir sind ein wachsender Sportverein, der sich von einem reinen Fußballverein zu einem Breitensport- und Mehrspartenverein mit rund 470 Mitgliedern entwickelt hat“, erläuterte Stephan Thurner im Rahmen der Scheckübergabe und ergänzte: „Neben dem Hauptsport Fußball bietet der Verein vielfältige Aktivitäten an, darunter auch unser Inklusionssportangebot für Kinder.“

Spielerisch Bewegung fördern und verschiedene Sportarten ausprobieren

Der FV Bottenau setzt mit seinem breit gefächerten Inklusionsangebot ein starkes Zeichen für die gesellschaftliche Teilhabe in der Region Renchtal. Herzstück des Engagements ist die inklusive Ballschule, in der Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Alter von 5 bis 12 Jahren jede Woche spielerisch den Umgang mit verschiedenen Sportarten erlernen. Über das wöchentliche Training hinaus treibt der Verein die Inklusion durch Großevents sowie die enge Zusammenarbeit im regionalen Netzwerk aktiv voran.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sechs EDEKA -Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2025 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 11 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwaren-spezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.400 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.